

Protokoll der Pfarreiratssitzung am 04.04.2019

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: U. Fug, H. Geldmann, H. Hölscheidt, D. Krumminga, E. Stieglitz-Broll

Top 1: Begrüßung

- Frau Willibald-Beitinger begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung

Top 2: Blitzlicht „Wie bin ich jetzt hier?“

Top 3: Besinnung

- Herr Roeger liest einen besinnlichen Text und gibt kurz eigene Gedanken mit auf den Weg

Top 4: Genehmigung des Protokolls vom 13.02.2019

- das Protokoll wird ohne weitere Anmerkungen genehmigt

Top 4.1: Protokollführung

- da Herr Hölscheidt beruflich verhindert ist, übernimmt Frau Korte-Wildoer das Schreiben des heutigen Protokolls

Top 5: Vorstellung des institutionellen Schutzkonzepts

- Herr Roeger berichtet kurz von der Ausarbeitung des ISK, das in unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten unter der federführenden Unterstützung von ihm, Herrn Linke, Frau Snelting, Frau Gaida-Greger, Frau Schomberg und Frau Willibald-Beitinger entstanden ist
- die Begleitung hat Herr Schlierkamp übernommen, es wird betont, dass es durch ihn eine gute Unterstützung gab und er die Erarbeitung sehr bereichert hat
- der Verhaltenskodex wird gemeinsam durchgegangen, es gibt keine Fragen dazu
- Herr Bohr stellt im weiteren Verlauf die Formulierung des Satzes „Direkter Körperkontakt zu Kindern und Jugendlichen ist generell zu unterlassen.“ (S. 3 ISK, Unterpunkt Nähe und Distanz) in Frage
- nach kurzer Diskussion wird die Umformulierung des o.g. Satzes in „Mit Körperkontakt bei Kindern und Jugendlichen ist sehr sensibel und verantwortungsvoll umzugehen“ einstimmig begrüßt. Herr Roeger kümmert sich um die Änderung im ISK
- es wird noch einmal klargestellt, dass auf Dauer alle, die mit Kindern und Jugendlichen längerfristig Kontakt haben, diesen Verhaltenskodex unterzeichnen und eine Basisschulung Prävention besuchen müssen: dazu zählen beispielsweise auch Kommunionkatecheten; Menschen, die beispielsweise Räpplergruppen einmalig zum Essen einladen, müssen diesen Kodex nicht unterschreiben
- das Konzept ist dafür da, für dieses Thema zu sensibilisieren

Top 6: Veröffentlichung Prediger/in Zelebrant zu den Gottesdiensten

- Herr Roeger macht vor der Abstimmung darauf aufmerksam, dass es hier nicht um jede einzelne eigene Meinung geht, sondern wir als Gremium möglichst die Meinung der Menschen in unserer Pfarrei widerspiegeln sollten

- die Abstimmung kommt zu folgendem Ergebnis: 13x Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, keine Gegenstimmen
- die Veröffentlichung soll ab dem weißen Sonntag umgesetzt werden und erst einmal für ein Jahr getestet werden. Im kommenden Jahr vor Ostern soll dieser Vorgang überprüft werden, um zu schauen, wie es weitergeht

Top 7: Einführung Umsatzsteuer bei kirchlichen Veranstaltungen ab 2020

- Herr Roeger berichtet, dass es noch nicht klar ist, wie genau alles ablaufen wird, aber er plädiert dafür, dass alle Anwesenden die Umsatzsteuereinführung im Hinterkopf halten und dafür sensibilisiert werden; sobald es weitere Infos für die Pfarrei gibt, werden diese in die Gremien gegeben

Top 8: Information zu der Veranstaltung „Buntes Waltrop“

- Herr Bohr berichtet, dass das Fest bereits stattgefunden hat und gibt einen kurzen Rückblick darüber. Das Fest ist sehr positiv verlaufen, besonders positiv wurde der spontane Chor unter der Leitung von Angelika Neuleben, aufgenommen

Top 9: Kurzberichte aus den Ausschüssen

- *Pfarrfest- Planung*
 - o es hat noch kein neues Planungstreffen gegeben seit der letzten PR Sitzung
 - o das Pfarrfest findet mit seinem offiziellen Teil von 12.00 – 15.00 Uhr statt, danach besteht allerdings die ausdrückliche Einladung weiterhin zu verweilen
 - o es haben sich bereits viele Helfer angeboten
 - o Das Café übernimmt im Saal im HdB unten ein Kaffee und Kuchenangebot und plant dieses selbständig, hierfür zeigt sich der Ausschuss der Gemeindec Caritas verantwortlich)
 - o es sollen Wegweiser rund um den Kirchplatz und Richtung Innenstadt angebracht werden, sodass auch Menschen, die nicht an der Prozession teilgenommen haben, auf das Pfarrfest aufmerksam werden
 - o das nächste Planungstreffen findet Ende April statt
- *Kinder – Jugend – Familien*
 - o im März fand nach dem Familiengottesdienst eine Karnevalsfeier für Kinder und deren Eltern statt, diese wurde sehr gut angenommen, eine Wiederholung für 2020 ist geplant
 - o am 05.05. findet im Anschluss an den Familiengottesdienst von St. Peter aus eine Fahrradtour für Familien mit gemütlichem Ausklang in St. Ludgerus statt, eine Schlechtwetteralternative ist geplant
- *Caritas*
 - o es gibt einen fast fertigen Entwurf für die Gestaltung der Homepage
 - o der Friedhofstreff ist am heutigen Donnerstag, 04.04., wieder gestartet
- *Liturgie*
 - o Himmel und Erde in der Fastenzeit: Werke der Barmherzigkeit, beide Gottesdienste waren gut besucht für einen Sonntagabend, kommenden Sonntag findet der letzte Vortrag in dieser Reihe statt, es ist sehr spannend zu sehen, was Menschen zu berichten haben, die sonst „nichts in der Kirche sagen“, die Reihe wird als sehr bereichernd empfunden
 - o Ausblick: am 01.09. findet die Stadtwallfahrt statt, es geht zum Annaberg, der Kinderchor wird singen, die Familien des Chores werden mit dem Bus fahren

und eine eigene kleine Wallfahrt durchführen, es wird dazu aufgerufen, Werbung für diesen Tag zu machen

Top 10: Mitteilungen und Anfragen

- am 03.06. findet um 18.30 Uhr eine Gemeindeversammlung zur Vorstellung des Pastoralplans statt, der Entwurf wird vorher allen PR-Mitgliedern gemailt, wie dafür Werbung gemacht wird, wird in der nächsten Vorstandssitzung des PR entschieden
- am 09.07. findet ab 18.00 Uhr eine gemeinsame Radtour des PR statt
- Frau Steinbrock berichtet kurz aus der heutigen Kulturkonferenz und stellt in diesem Zuge die Waltrop-App vor, in der es einen guten Veranstaltungskalender gibt, in dem man eigene Veranstaltungen anmelden kann (dafür ist jeder selbstverantwortlich)
- Herr Roeger berichtet kurz von der Kita Don Bosco, da der kürzlich erschienene Artikel in der Waltroper Zeitung irreführend war. Alle Kinder, die die Kita besuchen, werden bis mindestens Sommer dort bleiben, es laufen momentan und in Zukunft Planungen, wie der Ausbau (Aufstockung), ob und wie ist noch in der Schwebe, verwirklicht werden kann
- die HdB- Planungen laufen, fest steht, dass es einen 500qm Bau + Büroflächen gibt, der eingeschossig wird mit viel Lagerraum und einem eigenen Jugendbereich. Das Senfkorn wird abgerissen, da dieser Bau nicht mit den Vorgaben des Bistums kombinierbar ist. Herr Roeger betont, dass Wünsche für den Jugendbereich immer gerne an Herrn Linke herangetragen werden können und sollen

Top 11: Blitzlicht zum Schluss

Im Anschluss an das Blitzlicht schließt Frau Willibald-Beitinger die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Für das Protokoll,
Antje Korte-Wildoer